



**Aus 4 mach 1:** Seit 2015 ist der Verkaufsraum für Ford reserviert. Zuvor vermarktete das Autohaus auch Toyota, Volvo und Citroën.

## FORD-STORE AUTO KNAPP

# Eine Investition in die Zukunft

Mit dem Begehen des 50. Geburtstags blickte Thomas Knapp 2013 noch in die Vergangenheit seines Betriebs. Um für die Zukunft vorzusorgen, nimmt Auto Knapp seit 2016 am Ford-Store-Konzept teil.

**D**as Autohaus Knapp in Weinheim an der Bergstraße hat sich ganz der Marke Ford verschrieben. Seit mehr als 50 Jahren schon. Den Ford-Verkauf startete Klaus Knapp im Jahr 1963. Sohn und Nachfolger Thomas Knapp trieb die Zusammenarbeit mit dem Kölner Autobauer im vergangenen Jahr dann auf eine neue Stufe: Die Eröffnung zum Premium-Stützpunkt Ford-Store erfolgte im September 2016.

In den Monaten zuvor formten Thomas Knapp und sein Sohn Volker Knapp den Mehrmarkenbetrieb mit 50 Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von rund 15 Mio. Euro zum „Ein-Marken-Leuchtturm“ um. Die Händlerverträge mit

Toyota und Citroën hatte das Autohaus an der Viernheimer Straße 2015 gekündigt. 2009 lief bereits der Händlervertrag mit Volvo aus. Eine Fortführung der Serviceverträge mit den Marken bleibt den beiden Geschäftsführern aber wichtig – auch, um die ehemaligen Neuwagenkunden weiterhin im Service zu betreuen. Der Kfz-Betrieb zählt im Schnitt 38 Werkstattdurchläufe pro Tag. Im Neuwagenbereich kommt man im Jahr auf rund 500 verkaufte Pkw und Nutzfahrzeuge, bei den Gebrauchtwagen ist der Absatz ähnlich hoch.

### Einheitliches Erscheinungsbild

Der exklusive Verkauf der Marke Ford ist eine wesentliche Voraussetzung für die

## KURZFASSUNG

2013 feierte das Autohaus Knapp das 50-jährige Jubiläum. Sozusagen als Geburtstagsgeschenk betrat mit Volker Knapp der Sohn des aktuellen Besitzers Thomas Knapp die Bühne. Während andere Betriebe mit der Nachfolgeregelung hadern, wird Auto Knapp damit erfolgreich in die dritte Generation überführt.

Aufnahme ins Ford Store-Konzept. Auf diese Weise muss man baulich und in Fragen der Corporate Identity (CI) keine Kompromisse machen: Herausgekommen ist nach einer sehr kurzen Umbauzeit ein modernes Autohaus, das innen wie außen der Hervorhebung der Marke dient. Laut der Fordwerke AG gibt es deutschlandweit derzeit 80 Ford-Stores und weitere zehn sind für 2017 in Planung. Als Vorzeigeprojekt des Ford-Vertriebs sind den Angaben zufolge rund 500 Stützpunkte in Europa geplant. Wie in Weinheim entsteht an den künftigen Stützpunkten eine großflächige, folierte Glasfassade mit dem Ford-Oval im Zentrum. Doch im Gegensatz zu den meisten neuen Kollegen hielt sich der Umbau bei Auto Knapp in Grenzen. In weiser Voraussicht errichtete Thomas Knapp beim Umzug vom Standort Draisstraße an die entstehende Weinheimer Automeile in der Viernheimer Straße

im Jahr 2005 ein großzügiges Gebäude, das auch aktuell den Ansprüchen der Ford-Store-Verantwortlichen genügt. Schließlich bestand die Sechs-Meter-Glassfassade bereits. Die Investitionssumme des 2005 bezogenen Standorts belief sich auf rund vier Millionen Euro. Auch im Inneren setzt der Ford-Store Akzente: Auf Sonderausstellungsflächen zeigt man die Sportlinie „ST“, Oberklassewagen vom Typ Ford Edge sowie den Ford Mustang. Darüber hinaus präsentiert sich die Luxus-Ausstattung in Gestalt der „Vignale“-Lounge. Ein Highlight ist die acht Quadratmeter große „Power-Video-Wand“ aus neun hochauflösenden 55-Zoll Bildschirmen zur Konfiguration von Neufahrzeugen. Mittels Tablet-Computer können sich Kunden ihr Wunschfahrzeug zusammenstellen und auf der Videowand das Ergebnis anschauen.

**Dritte Generation**

Eine wichtige Bedingung für die Teilnahme am Ford-Premiumprogramm ist eine erfolgreiche Nachfolgeregelung. Sohn Volker trat im Juli des Jubiläumsjahres 2013 in den Betrieb, den sein Großvater 50 Jahre zuvor gegründet und Vater Thomas fortgeführt hat, ein. Er absolvierte in der Folgezeit seine Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker sowie die Weiterbildungen zum Automobilkaufmann und Kfz-Betriebswirt. Seit März 2016 steht Volker Knapp dem Vater als Geschäftsführer zur



Seit März 2016 teilt sich Thomas Knapp (r.) die Geschäftsführung mit Sohn Volker Knapp. Der Junior ist Kfz-Mechatroniker, Automobilkaufmann und Kfz-Betriebswirt. Thomas Knapp verfügt zudem über einen Kfz-Meisterbrief.

Seite. Er verantwortet den Verkauf von Neuwagen und Gebrauchtwagen, Thomas Knapp ist für die Verwaltung, das gesamte Servicegeschäft sowie das Controlling zuständig. Marketing und Unternehmensentwicklung werden gemeinsam getätigt.

Besonders stolz ist man in Weinheim, dass man als langjähriger Ford-Händler sehr schnell alle „Markenerlebnis-Standards“ erfüllte: Auto Knapp ist Ford Gewerbe-Partner, Ford Transit-Center, Ford Service-Premium-Partner sowie Ford A1-Premium Gebrauchtwagen-Partner. Diese erfolgreichen Maßnahmen zu mehr Kundenzufriedenheit wurden bereits ausge-

zeichnet: 2015 erhielt das Auto Knapp den Ford „Chairman’s Award“.

Auch die ansässigen Konkurrenzbetriebe honorieren und respektieren im Übrigen das Engagement von Auto Knapp. Schließlich profitieren diese zuweilen auch von den Aktionen. Ein Beispiel ist der Weinheimer Automeilen-Herbst an der Viernheimer Straße. Den hat Thomas Knapp initiiert. Im vergangenen Jahr war das Interesse wieder sehr groß. Bei Auto Knapp gab es Kettcar-Rennen, Ochs am Spieß, Kinderkarussell, Livemusik und natürlich eine Ford-Autoschau.

Martin Schachtner ■



Auto Knapp ist einer von derzeit 80 Ford-Stores in Deutschland. Ein Vorteil ist das attraktive Bezugsrecht für die Modellikone Mustang.



Eine wichtige Marke ist das A1-Premium-Gebrauchtwagengeschäft. Auto Knapp verkauft im Jahr rund 480 Gebrauchtwagen.